



## 10 SERVIETTEN MIT STIELSTICH-MOTIV

aus Heft 9/2012, Seite 16, 38 x 38 cm groß

### Das brauchen Sie:

*Pro Serviette 42 x 42 cm feines weißes Stickerei-Leinen (20 Fäden auf 1 cm), Coats Anchor Sticktwist in Blau Fb 149, eine spitze Sticknadel, einen Stickrahmen, dunkles Schneiderkopierpapier. Oder Transparentpapier und einen Transferbügelstift, z. B. von Prym. Schere, Stift, Stecknadeln.*

### So wird's gemacht:

Den Stoffrand mit Zickzackstich vor dem Ausfransen sichern. 3,5 cm von der Außenkante entfernt einen Heftfaden einziehen, um den nach innen zeigenden Rand für den Hohlraum anzuzeichnen. Das Motiv entweder mit dem Schneiderkopierpapier auf den Stoff übertragen. Oder das Motiv auf das Transparentpapier pausen. Mit dem Transferbügel-

stift das Motiv auf der Rückseite nachzeichnen und anschließend auf die entsprechende Stelle auf den Stoff bügeln.

Den Stoff in den Stickrahmen spannen. Den Sticktwist 2-fädig abspalten. Das Motiv im Stielstich mit etwa 2 bis 3 mm langen Stichen sticken.

Für den Hohlraum 4 bis 5 Gewebefäden parallel zu den Außenkanten herausziehen. Achtung – jeweils 3 cm vor und nach den Hohlraumecken vorher diese Fäden mit einer feinen Schere vorsichtig hochziehen und abschneiden. Die Fadenstücke 3 cm weit bis in die Ecken mit einer Stecknadel aus dem Gewebe ziehen.

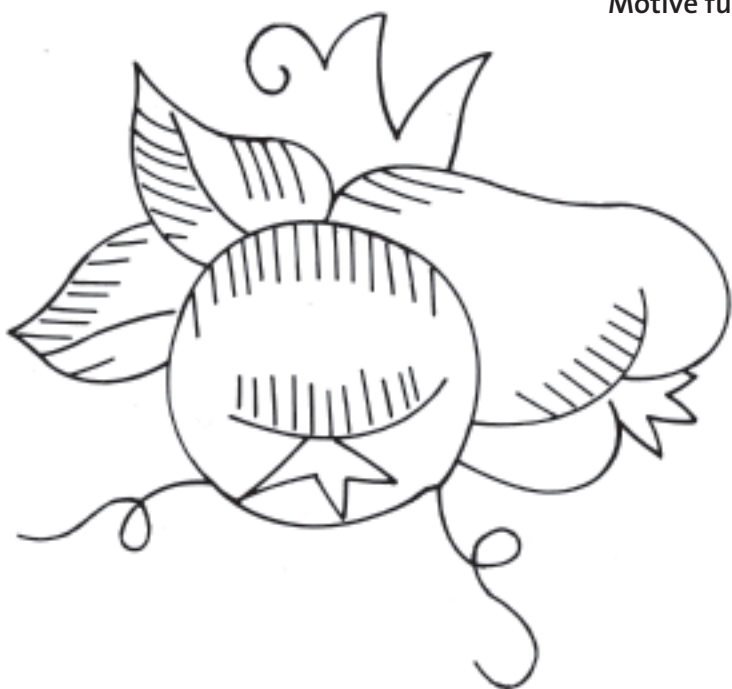
Nun die Außenkanten der Ecklöcher, die durch das Ausziehen der Fäden entstehen, sichern:

Entweder Fädchen für Fädchen nach außen zum Stoffrand hin, dem Gewebe entsprechend, wieder

einziehen. Dafür sticht man die Nadel abwechselnd nach oben und unten, etwa 1 cm weit ein, fädelt dann das kurze Fadenende ein und zieht den Faden durch. Das Fadenende abschneiden.

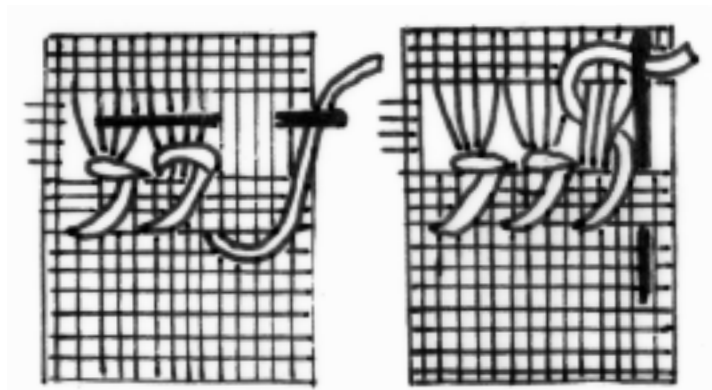
Oder die Außenkanten der Ecklöcher mit dicht an dicht liegenden Knopflochstichen befestigen – s. Zeichnung. Den Stoffrand 2 x 1 cm breit zur linken Seite bügeln. Die Saumecken schräg abnähen. Den Saumrand direkt an die äußere Hohlraumkante heften. Den Sticktwist 2-fädig verwenden. Die äußere Hohlraumkante sticken, dabei den im Bruch liegenden Gewebefaden der Saumkante mitfassen. Anschließend die nach innen zeigende Hohlraumkante sticken. Die fertige Stickerei, mit der rechten Seite nach unten, auf eine weichere Unterlage legen. Mit einem nur leicht angefeuchteten Tuch bedecken und vorsichtig bügeln.

## Motive für die Servietten



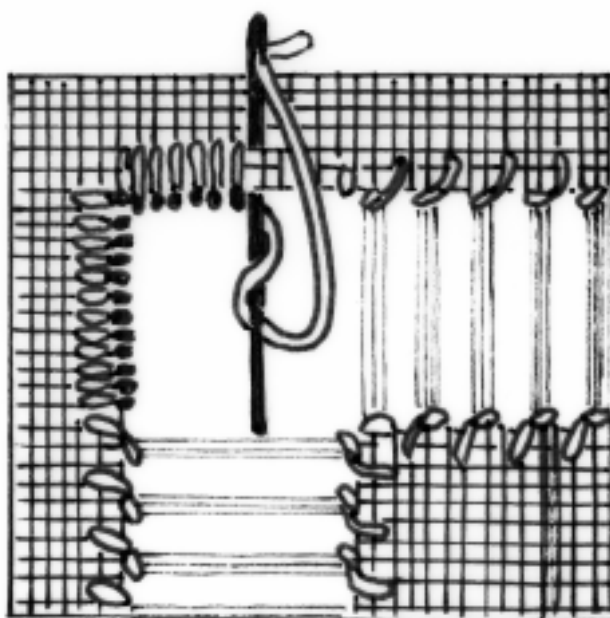
Stielstich





## Hohlsaumstich

Hier sind 4 Gewebefäden ausgezogen. Gestickt wird von links nach rechts über ebenfalls 4 Fäden in Tiefe und Breite. Vier Fäden unterhalb der ausgezogenen Fäden ausstechen. Nach oben rechts hin vier Längsfäden (= 1 Fadenbündel) umfassen, dann vier Fäden tief von hinten nach vorn wieder ausstechen, dabei die Schlinge fest anziehen.



## Hohlsaumecke

Über 3 Gewebefäden den Befestigungsstich arbeiten. Dafür oberhalb des 3. Gewebefadens einstechen. Beim Ausstechen liegt der Faden hinter der Nadel, wird dann darüber zur Schlinge gewunden und angezogen. Wichtig: Die Befestigungsstiche dicht an dicht in jeden Fadenzwischenraum setzen.